

| | |
|--|---|
| | <p>Objekt: Denar aus der Regierungszeit Bischof Reinhards I.</p> <p>Museum: Kulturstiftung Sachsen-Anhalt - Domschatz und Dom St. Stephanus und St. Sixtus zu Halberstadt Domplatz 38820 Halberstadt uta- christiane.bergemann@kulturstiftung- st.de</p> <p>Sammlung: Münzen</p> <p>Inventarnummer: ds595-004</p> |
|--|---|

Beschreibung

Der Denar entstand vermutlich in der frühen Prägephase der Regierungszeit Bischof Reinhards (1107-1123). Der Denar entspricht den gleichzeitig auch in den Nachbarorten Goslar, Magdeburg und Quedlinburg verbreiteten Prägungsformen. Die Vorderseite zeigt das Brustbild des Bischofs mit Palmzweig und Krummstab. Die entsprechende Umschrift scheint sinnlos zu sein, erinnert aber in den Anfangsbuchstaben an Reinhard. (C. Heinevetter)

Grunddaten

Material/Technik: Silber, geprägt
Maße: Gewicht: 0,91 g, Durchmesser: 25,66 mm

Ereignisse

| | | |
|------------|------|----------------------------------|
| Beauftragt | wann | 1107-1123 |
| | wer | Reinhard von Blankenburg (-1123) |
| | wo | Halberstädter Diözese |

Schlagworte

- Bischof
- Hüftbild
- Krummstab

- Mittelalter
- Numismatik
- Palmzweig

Literatur

- Besser, Rolf/Brämer, Hermann/Bürger, Volker (2001): Halberstadt. Münzen und Medaillen. Im Spiegel der Geschichte.. Magdeburg, Seite 158, Katalog Nr. 11.15
- Dannenberg, Hermann (1876): Die deutschen Münzen der sächsischen und fränkischen Kaiserzeit. Bd. 1.1. Berlin, Seite 250-251, Katalog Nr. 637
- Dannenberg, Hermann (1876): Die deutschen Münzen der sächsischen und fränkischen Kaiserzeit. Bd. 1.2. 1876, Tafel 27, Katalog Nr. 637
- Kluge, Bernd (1983): Zur Münzgeschichte Halberstadts und des nördlichen Harzvorlandes von ca. 1000 bis um 1250.. Halberstadt, Seite 15, Katalog Nr. 15
- Suhle, Arthur (1965): Die Halberstädter Münzen des Mittelalters in der Schatzkammer des Halberstädter Doms.. Hamburg, Seite 156, Katalog Nr. 3